

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 54 (1946)

Heft: 38

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielle Mitteilungen

Communications officielles

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Fräulein Marta Meier, Uster †.

In der Nacht zum Bettag hat im Krankenhaus Uster eine Samariterin ihre Augen für immer geschlossen, die es verdient, dass wir ihrer an dieser Stelle gedenken. Seit Jahrzehnten war Fräulein Marta Meier im Samariterwesen tätig, und wir dürfen wohl sagen, dass sie ein erstaunliches Mass von Arbeit im Dienste tätiger Nächstenliebe erfüllt hat. Nachdem sie 1917 einen Hilfslehrekurs absolviert hatte, wurden ihr in den Jahren der Grippeepidemie 1918/1919 verantwortungsvolle Aufgaben an leitender Stelle bei der Einrichtung von Notspitälern übertragen, die sie mit grosser Gewissenhaftigkeit erfüllte. Im Jahre 1928 folgte ihre Wahl in den Zentralvorstand, wo sie als getreue und hingebende Mitarbeiterin von ihren Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt wurde. Mit Rücksicht auf ihre schon seit Jahren angegriffene Gesundheit trat sie 1945 aus unserer Verbandsbehörde zurück, da sie glaubte, nicht mehr vollwertig mitarbeiten zu können. Auch nach ihrem Rücktritt nahm sie an der weiteren Entwicklung des ihr lieb gewordenen Samariterbundes lebhaften Anteil.

Nicht nur in Uster, ihrem Wohnort, sondern auch in benachbarten Samaritervereinen amtierte sie als Hilfslehrerin und hat in mehr als 20 Samariterkursen den praktischen Unterricht erteilt. Auch half sie bei der Durchführung zahlreicher Sammlungen tatkräftig mit. Als Vertreterin des Zentralvorstandes hat sie an unzähligen Schlussprüfungen, Feldübungen und Hilfslehretagungen teilgenommen.

Wir wissen auch, welche grosse Anforderungen das Amt einer Materialverwalterin des Zweigvereins Zürcher Oberland stellte. Es war dies vor und während der Mobilmachung eine Aufgabe, für deren Erfüllung viel Zeit aufgeopfert werden musste. Näheres über ihre Tätigkeit ist auch aus dem nachstehenden Nachruf ersichtlich, den uns ein Samariterfreund zugehen liess, welcher mit der Verstorbenen viel zusammengearbeitet hat.

Die schweizerische Samaritergemeinde ist Fräulein Meier für all ihr uneigennütziges Wirken zu herzlichem Dank verpflichtet und wird diese treue Helferin in ehrendem Andenken behalten. Der Trauerfamilie sprechen wir unsere innige Teilnahme aus. E. H.

Es ist nicht leicht, die grossen Verdienste von Fräulein Marta Meier um die Förderung des Samariter- und Hilfslehrerwesens, ihre Mitarbeit an den vielgestaltigen Aufgaben des Roten Kreuzes und überhaupt ihre Tätigkeit in der uneigennützigsten Hilfe für bedrängte und notleidende Mitmenschen in einigen kurzen Sätzen gebührend zu würdigen. Es war ihr nichts zu viel, wenn es galt, mitzuarbeiten in den verschiedenen Samariter- und Rotkreuzorganisationen. Als leitende Hilfslehrerin war sie in verschiedenen Samaritervereinen tätig und gehörte während mehr als 20 Jahren dem Vorstand des Hilfslehrerverbandes und demjenigen des Zweigvereins vom Roten Kreuz im Zürcher Oberland an. Während der Mobilisationszeit setzte sie ihre ganze Kraft ein in der Fürsorge für andere, im Luftschutz usw. Viel wäre zu erwähnen über ihre Liebestätigkeit, die ihr Herzensbedürfnis war. Wer sie näher kannte, war erstaunt über das, was sie in öffentlichen Diensten und ebensoschr im stillen getan. Vor wenigen Wochen noch nahm Marta in erstaunlich, aber leider nur scheinbar gutem Gesundheitszustand fröhlich und munter auf der Seebenalp ob Flums an der Feier des 25jährigen Bestehens des Hilfslehrerverbandes teil, dessen Mitbegründerin sie war. Kurz nachher aber zwang eine schwere, heimtückische Krankheit unsere Samariterfreundin, sich in Spitalpflege zu begeben. Sie ist nun von jahrelangem, schmerzvollem Leiden erlöst, das sie in zähem Willen geduldig ertragen hat. Ein lieber Mensch hat uns verlassen. Sie ruht aus von segensreicher Liebestätigkeit. Wir aber, die Zurückgelassenen, behalten unsere Samariterfreundin Marta Meier in ehrendem Andenken. J. K.

Präsidenten-Konferenzen.

Wir erinnern daran, dass nächsten *Samstag, 21. Sept., 15.00 Uhr, im Hotel «Schweizerhof» in Olten* die Konferenz der Präsidenten der Samaritervereine der Bezirke Aarau und Zofingen, des Kantons Solothurn und des oberen Baselbietes stattfinden wird. An dieser Zusammenkunft sollte keine Sektion fehlen. Wenn der Präsident eines Samaritervereins selber nicht kommen kann, so erwarten wir, dass der Vizepräsident oder ein anderes Mitglied des Vorstandes daran teilnimmt.

Weitere Konferenzen finden noch statt (Luzern muss umständehalber vorverschoben werden):

- Basel: Samstag, 28. Sept., 14.30 Uhr, im Restaurant «Heuwaage».
- Spiez: Sonntag, 6. Okt., 14.30 Uhr, im Hotel «Krone».
- Zürich: Samstag, 12. Okt., 14.30 Uhr, im Restaurant «Weisser Wind».
- Wald/Zh.: Sonntag, 13. Okt., 14.45 Uhr, im Hotel «Schwert».
- Glarus: Samstag, 19. Okt., 14.00 Uhr, im Hotel «Stadthof».
- Samaden: Sonntag, 20. Okt., 10.40 Uhr, im Hotel «Hirschen».
- Luzern: Samstag, 26. Okt., 14.30 Uhr, im Restaurant «Frohburg».
- Chur: Sonntag, 3. Nov., 14.00 Uhr, im Hotel «Stern».
- St. Gallen: Samstag, 16. Nov., 14.30 Uhr, im Restaurant «Kaufleuten».
- Schwyz: Sonntag, 24. Nov., 14.30 Uhr, im Hotel «Ochsen».
- Bern: Samstag, 30. Nov., 14.30 Uhr, im Hotel «Volkshaus».
- Brugg: Sonntag, 8. Dez., 14.30 Uhr, im Hotel «Rotes Haus».

Radio-Sendung.

Wir machen unsere Samariterfreunde nochmals auf die Sendung des Studio Bern von heute Donnerstag, 19. Sept., von 19.00—19.15 Uhr, aufmerksam: «Wenn der Arzt nicht zur Stelle ist», eine Orientierung über das Samariterwesen.

Cours de moniteurs-samaritains et conférence des présidents à Vevey.

Vu l'insuffisance du nombre d'inscriptions, le cours de moniteurs-samaritains prévu pour le mois d'octobre à Vevey doit être renvoyé au printemps prochain. La date sera publiée au début de l'année 1947.

Comme nous avons l'intention de tenir la conférence des présidents à Vevey le jour de l'examen final du cours de moniteurs, il n'est plus indiqué d'avoir la dite réunion dans cette ville. C'est pourquoi elle aura lieu le dimanche 27 octobre à *Lausanne*. La capitale vaudoise peut être atteinte plus facilement de tous les côtés, et pour la plupart des représentants des sections les frais seront encore moins élevés.

Feldübungen.

Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Ort der Uebung	Besammlungsort	Supposition	Datum und Zeit
Amsoldingen	Amsoldingen	Rest. «Kreuz», Amsoldingen	Patr.-Uebung	22. Sept. 13.30
Arni, Biglen, Gross- höchstetten, Konolfingen, Schlosswil, Walkringen und Zäziwil	Arnisäge- Hämli matt	Arnisäge	Patr.-Uebung	22. Sept. 13.30
Basel, St. Johann	Bruderholz	Rest. Bruder- holz, Tram- haltestelle Tram 15/16	Feldübung	22. Sept. 08.00
Bern-Samariter mit allen fünf Untersektionen	Oster- mundigenberg	Steinbruch, Ostermundigen	Patr.-Uebung	22. Sept. 08.30
Uttigen, Heimberg	Uttigen	Bahnhofplatz Uttigen	Unfälle	22. Sept. 13.00
Iseltwald, Zweilütschinen Interlaken, Lauterbrunnen, Grindelwald, Wengen, Brienz, Leissigen und Därigen	Sengg	Iseltwald (Sengg)	Unwetter- katastrophe	29. Sept. 10.30
Bern, Henri Dunant	Unterwegs auf Bern, einer Autofahrt Breitenrainpl.	Grösserer	Verkehrsunfall	29. Sept. 07.30
Bümpliz- Riedbach	Riedbach	Rest. Rolli, Riedbach	Patr.-Uebung	29. Sept. 13.00

Ostschweiz (Rayon III).

Sektion	Ort der Uebung	Besammlungsort	Supposition	Datum und Zeit
Zürich- Neumünster, Zürich 2	Im Wald, Ge- biet Degenried	Autobus-Halte- stelle Schleife, Zürich 7, Klus Witikon	Grosse Sport- veranstaltung, Improvisat.	22. Sept. 09.00
Elgg Räterschen	Haldenhof- Zünikon- Räterschen	Haldenhof oberhalb Schottikon	Patr.-Uebung	22. ev. 29. Sept. 13.00
Roggwil-Berg, Arbon, Horn, Neukirch-Egn., Romanshorn, Uttwil und Kesswil	Roggwil	Neues Schulhaus	Patr.-Lauf	29. Sept. 14.00